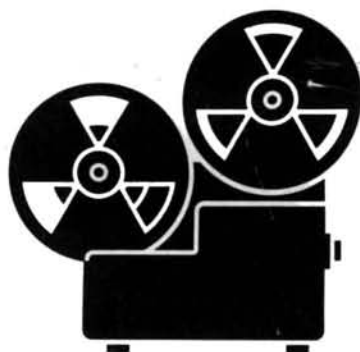


# **BAUER**



---

**Visalux**

---

**Bedienungsanleitung**  
**Instruction manual**  
**Istruzioni d'uso**  
**Mode d'emploi**  
**Instrucciones para el uso**

---

<b>Bedienungsanleitung</b>	seite	<b>2</b>
<b>Instruction manual</b>	pag.	<b>4</b>
<b>Istruzioni d'uso</b>	pag.	<b>6</b>
<b>Mode d'emploi</b>	pág.	<b>8</b>
<b>Instrucciones para el uso</b>	pag.	<b>10</b>

**Klappen Sie die vordere Umschlagseite auf –  
Sie haben dann ständig die Abbildungen mit  
den Bedienungselementen vorliegen.**

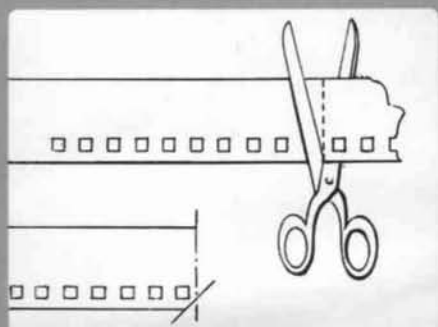
**When reading these instructions, please open  
this cover leaf for better guidance and under-  
standing.**

**Apra il risvolto di copertina anteriore – avrà  
così sempre sott'occhi le illustrazioni con gli  
elementi di comando.**

**Déplier la première page de la couverture –  
Vous aurez ainsi constamment les photos  
avec les éléments de commande sous les  
yeux.**

**Despegar la tapa anterior – de esta forma  
tendrá continuamente las ilustraciones con  
los mandos a la vista.**





1



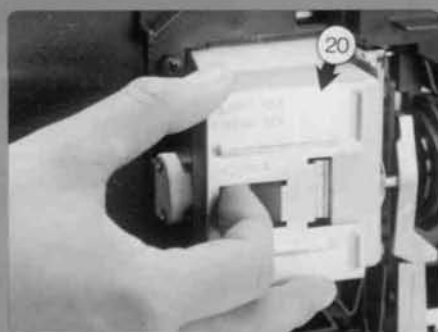
2



3



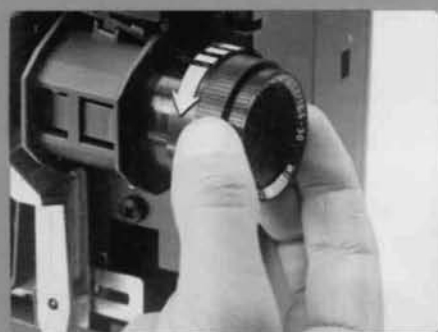
4



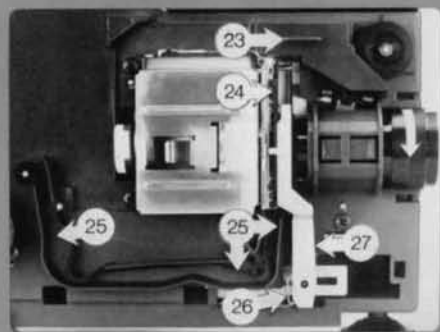
5



6



7



8

# FILMVORFÜHRUNG

Mit diesem Projektor haben Sie moderne Projektionstechnik in kompakten Abmessungen erworben. Ganz sicher werden Sie die Qualität des projizierten Bildes, seine Brillanz und Schärfe bald zu schätzen wissen. Damit Sie auch wirklich beste Ergebnisse erzielen, bitten wir Sie, diese Anleitung aufmerksam durchzulesen.

## Vorbereitung des Projektors

Vergewissern Sie sich, ob der Projektor für die Netzspannung bestimmt ist, mit der Sie ihn betreiben wollen. Vergleichen Sie deshalb die Netzspannungsangaben auf dem Typenschild an der Unterseite des Gerätes mit dem örtlichen Netzspannungswert.

Stellen Sie den Projektor auf eine stabile Unterlage. Die Lüftungsöffnungen müssen frei sein, damit die Kühlluft ohne Behinderung in den Projektor ein- und ausströmen kann. Verbinden Sie jetzt das mitgelieferte Netzkabel zunächst mit dem Projektor und dann mit der Netzsteckdose.

Das Gerät ist für die Projektion von Super 8- und Single-8- Filmen geeignet.

Stecken Sie auf den Spulenzapfen **11** die mitgelieferte Filmspule.

## Vorbereitung des Films

Die ersten 30 cm des vorzuführenden Films dürfen keine Knicke, keine eingerissene Perforation oder sonstige Schäden haben. Kleben Sie ein wenigstens 20 cm langes Stück Vorspann-Film vor den Bildanfang und beschneiden Sie den Filmanfang wie auf Abbildung 1 dargestellt.

## Funktionsschalter

Mit dem Schalter **9** lassen sich alle Lauf-Funktionen des Projektors betätigen. Sehen Sie hierzu Abbildung 2:

Stellung	Funktion
◁◁ <b>REW</b>	Schnellrückspulung
●	Stop
▷ <b>REV</b>	Rückwärtsprojektion
<b>STOP</b>	Aus
<b>PROJECTION ▷</b>	Vorwärtsprojektion

## Einlegen des Films

Stecken Sie jetzt die Spule mit dem vorzuführenden Film auf den Spulenzapfen **3** des vorderen Armes **2**. Schalter **9** jetzt nach Position ▷ stellen. Führen Sie nun den Filmanfang unterhalb Rolle **4** in den Projektor ein. Schieben Sie nach, bis er vom Filmgreifer erfaßt wird (Abbildung 3). Der Film wird jetzt automatisch eingefädelt und anschließend von der hinteren Spule aufgenommen. Nun kann die Filmvorführung beginnen.

## Bild scharfstellen

Bei unscharfem Bild bitte am hinteren Objektiv-Rändelring **5** drehen bis die optimale Bildschärfe erreicht ist.

## Bildstrich

Falls auf der Projektionswand die Trennungslinie (Bildstrich) zwischen zwei Einzelbildern zu sehen ist, drehen Sie am Drehknopf **1** so lange, bis der Bildstrich am oberen oder unteren Bildrand verschwindet.

## Ausrichten des Bildes auf die Projektionswand

Durch Drehen des vorderen Fußes **8** läßt sich der Projektor anheben oder absenken. Auf diese Weise kann das Bild auf die Projektionswand ausgerichtet werden.

## Größe des Bildes

Sie hängt von der Entfernung zwischen Projektor und Leinwand ab, kann aber in gewissen Grenzen auch durch Drehen des vorderen Objektiv-Rändelrings **6** verändert werden. Nach Änderung der Bildgröße muß die Bildschärfe nachgestellt werden.

## Vorführgeschwindigkeit

Die Vorführgeschwindigkeit kann mit Drehknopf **10** zwischen 16 und 24 Bildern pro Sekunde kontinuierlich verändert werden. Dies sowohl in Vorwärts- als auch in Rückwärtsprojektion.

Die Vorführgeschwindigkeit für Amateurfilme liegt bei 18 Bildern pro Sekunde (Drehknopf **10** im Uhrzeigersinn in die Nähe des Anschlags drehen). 24 Bilder pro Sekunde werden vorwiegend bei Spielfilmen angewandt (Drehknopf **10** gegen den Uhrzeigersinn an Anschlag drehen).

Der 18-Bilder Gang ist dann richtig einreguliert, wenn die Bewegungen natürlich erscheinen und das Bildflimmern verschwindet.

## WARTUNG

### Rücklauf

Drehen des Schalters **9** in Position  $\triangleleft$  bringt das Gerät in Rücklauf-Projektion.

### Schnellrückspulung (im Film-Kanal)

Mit Schalter **9** in Position  $\triangleleft \triangleleft$  läuft der Film schneller zurück -jedoch ohne Bild-Projektion. Diese Betriebsart kann zweckmäßig sein, wenn eine weiter zurückliegende Szene noch einmal vorgeführt werden soll.

Übrigens läßt sich die Schnellrückspulung mit Drehknopf **10** genauso beeinflussen wie die Vorführgeschwindigkeit.

### Umspulung

Wenn die Vorführung beendet ist, muß der Film auf die vordere Spule umgespult werden. Dazu stellen Sie bitte den Schalter **9** in Position **STOP**. Befestigen Sie nun das Filmmende in der vorderen Spule und drehen Sie diese gegen den Uhrzeigersinn einige Male mit der Hand. Dann stellen Sie Schalter **9** in Position  $\triangleleft \triangleleft$ . Der Film wird umgespult.

Der Projektor benötigt keine besondere Pflege. Allerdings sollten Staub, Feuchtigkeit und große Temperaturschwankungen vermieden werden.

Folgende Eingriffe können Sie selbst vornehmen:

- Auswechseln der Projektionslampe
- Reinigung der Objektivs
- Reinigung des Filmkanals

Alles andere lassen Sie bitte – falls nötig – vom autorisierten Kundendienst erledigen.

Bevor Sie mit den oben angegebenen Eingriffen beginnen, ist folgendes zu tun:

- **Netzkabel vom Gerät trennen**
- Schalter **9** in Position  $\triangleleft \triangleleft$  stellen
- Deckel **7** durch Abziehen abnehmen

### Auswechseln der Projektionslampe (nur bei abgekühlter Lampe)

Entfernen Sie die Abdeckung des Lampengehäuses **20**, indem Sie diese aus der Einrastung heraus nach links schieben (Abbildung 5).

Nehmen Sie die Lampenfassung **22** von der Lampe ab. Setzen Sie eine neue Lampe in die Lampenfassung ein. Beachten Sie beim Einpassen in die Lampenlagerung die Markierung auf dem vorderen Spiegelrand. Sie muß nach innen zeigen und in der eigens dafür vorgesehenen Aussparung sitzen.

Nun setzen Sie die Abdeckung **20** wieder in die Führung und schieben diese gegen die Pfeilrichtung bis zum Einrasten.

### Reinigen des Objektives

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn ganz aus dem Objektiv-Halter heraus (Abbildung 7). Zur Reinigung der Linsenflächen verwenden Sie bitte einen weichen Pinsel oder Linsenpapier (beides im Fachhandel erhältlich).

### Reinigung des Filmkanals

Zunächst entfernen Sie die Abdeckung **23** und das Objektiv. Kippen Sie dann den Filmandruckhebel **27** nach rechts. Drücken Sie die Feder **26** in Richtung Führungsstift und ziehen Sie den Filmandruckhebel heraus. Zum Reinigen des Filmkanals **24, 25** und des Bildfensters (Abbildung 8) benutzen Sie am besten einen speziellen Pinsel (im Fachhandel erhältlich). Danach setzen Sie den Filmandruckhebel wieder auf den Führungsstift und schieben ihn bis zum deutlichen Einrasten nach innen.

**Und damit viel Freude mit Ihrem "Visalux".**

## PROJECTION

The projector you have purchased will help you to appreciate the quality of good, bright and steady projection, thanks to the combined precision and sophisticated engineering incorporated into its compact design. To obtain the best results from your projector, you should read these instructions carefully.

### Preparations for Projection

Check that the projector is set for the correct mains voltage. The electrical data appears on a plate beneath the machine.

Place the projector on a firm base, checking that none of the ventilation openings are covered up.

Connect the projector to the mains, using the lead supplied with the equipment. Plug it first into the projector socket and then into the mains socket.

Fit the automatic take-up spool supplied with the projector, or any other spool of similar characteristics possessing a 120 m capacity (acetate film), to the rear spool spindle **11**. Lift the front spool arm **2**.

### Condition of the film

Check that the first 30 cm of the film you intend to show is in good condition without creases, broken perforations or damaged edges. It should be slightly curled anti-clockwise and neatly trimmed, preferably with a film cutter (Fig. 1).

For best results, it is advisable to join a length (about 20 cm) of white leader (which is slightly stiffer than ordinary film) to the beginning of your film.

### Rotary Selector Switch

The entire projection process can be controlled with the switch **9**. Fig. 2 shows the following.

Position	Function
◁◁ REW	Fast rewind
●	Stop
◁ REV	Reverse projection
STOP	Zero
PROJECTION ▷	Forward projection

### Inserting the Film

Fit the spool with the film to be projected on the spool spindle **3** on the front spool arm **2**. Turn the switch **9** to the position ▷. Insert the start of the film beneath the sprocket **4** and push in until it is engaged by the feed mechanism (Fig. 3).

The film will be automatically introduced into the projector gate and thence to the take-up spool. Projection will start whilst inserting the film, but the picture may not be stable until the film has engaged on to the take-up spool.

### Focusing

If the picture is not sharp, turn the focusing ring **5** on the lens until the best results are obtained.

### Framing

If the line separating the frames appears on the screen carefully turn the knob **1** until the image is centralised.

### Centralising the image on the screen

By turning the knurled foot **8** at the front of the projector, you can raise the projection beam, enabling you to position the picture perfectly in the centre of the screen.

### Frame size

The size of the projected picture depends on the distance from the screen, but can be varied within certain limits by turning the zoom ring **6**. After operating the zoom ring you will have to refocus the picture.

### Projection speed

The knob **10** can be used to regulate both the forward and reverse projection speeds. The minimum projection speed is 16 frames per second (knob turned full to the right), this being the speed at which amateur films are generally run. The maximum speed (knob turned fully to the left) is 24 frames per second and is used for projecting films which have been filmed at this speed.

To obtain the correct speed, turn the knob **10** until the picture stops flickering and movements appear entirely natural.

## MAINTENANCE

### Reverse projection

A scene can be viewed again in reverse, by turning the switch **9** to position  $\triangleleft$  (reverse projection). This position is also used if you wish to go back and see what you have just projected. If, however, you wish to go back for some metres of film you should set to fast rewind.

### Fast rewind

By turning the switch **9** to position  $\triangleleft\triangleleft$  the film will run backwards very quickly, but without projection. This is useful if you wish to go back and see part of the film again and need to wind back a long stretch of film, or when you want to rewind it completely on the spool.

### Re-spooling

If the film leaves the film channel entirely it cannot be rewound as indicated. The projector must then be stopped and the switch **9** set at **STOP** (Zero). Take the end of the film and attach it to the empty spool, giving it several turns by hand, and then set the switch **9** to  $\triangleleft\triangleleft$  for fast rewind (Fig. 4).

The projector does not require any special attention but you must keep it protected from dust, damp, and excessive cold or heat (away from heaters, for example). There are only three maintenance operations within the scope of the average user, these are:

- Replacing the projection lamp
- Cleaning the projection gate
- Cleaning the lens

For any other maintenance or repairs you should go to the authorised service agents, or to the retailer who supplied the projector.

To carry out the maintenance operations referred to above, you must firstly:

- **Unplug the mains cable (very important)**
- Set the switch at  $\triangleleft\triangleleft$
- Remove the (front side) cover **7** by pulling it outwards.

### Changing the lamp

After removing the front side cover **7**, move the cover of the lamp recess **20** by sliding it in the direction indicated by the arrow until it is free from the stop and the cover can be taken off (Fig. 5).

Remove the lamp **21** from the recess, unplugging it from the socket **22**. Insert a new lamp in the socket, and then return it to its mounting, making sure the reference mark on the outer edge of the mirror is turned towards the inside of the recess (Fig. 6).

Then replace the cover **20**, pressing it down and sliding it in the opposite direction to the arrow, as far as the stop.

**NB:** If a replacement is made while projection is in progress or immediately afterwards, remember that the cover and the lamp may be extremely hot and must be allowed to cool.

### Cleaning the lens

Turn the lens **5** in an anti-clockwise direction until it completely disengages from the lens mount on the lens holder (Fig. 7).

To clean the lenses (back and front) use a soft lens brush or a lens tissue, possibly dampened with an appropriate lens cleaner or alcohol. Reinsert the lens mount in the lens holder tube by rotating it.

### Cleaning the film gate and film channel

Take off cover **23**.

With a soft brush and an air puffer, clean the film channel **24** and **25** (Fig. 8) and remove the lens, rotating it carefully; press back the spring **26** and remove the compression lever **27**, pulling it outwards; (should it be necessary, free the moving spring mounting by hand). Also clean these parts and the film gate with a soft brush and an air puffer.



## PROIEZIONE

Il proiettore acquistato Vi farà apprezzare la qualità di una buona proiezione, luminosa e stabile, grazie alle eccellenti prestazioni contenute in dimensioni veramente compatte. Per ottenere i migliori risultati Vi preghiamo di leggere con attenzione queste istruzioni.

### Preparativi alla proiezione

Verificate che il proiettore sia previsto per la tensione con la quale intendete alimentarlo, controllando la targa dati sistemata sotto all'apparecchio stesso.

Sistamate il proiettore su di un piano ben stabile controllando che **vengano lasciate libere le aperture di ventilazione**.

Allacciate il proiettore alla rete utilizzando il cavo di alimentazione fornito di corredo, inserendolo prima nella spina sul proiettore e poi alla presa a rete.

Montate sul perno portabobina posteriore **11** la bobina autoagganciante di dotazione od altra con analoghe caratteristiche avente capacità di 120 m. (film in acetato).

Solleivate il braccio portabobina anteriore **2**.

### Condizioni della pellicola

Controllate che i primi 30 cm. della pellicola che intendete proiettare siano in buone condizioni, senza pieghe, perforazioni rotte o danni ai bordi. Tagliate via le parti danneggiate.

Profilate, con un paio di forbici, l'inizio della pellicola come indicato nel disegno della Fig. 1. È consigliabile montare un tratto di coda, lungo almeno 20 cm. impiegando l'apposita pellicola bianca più rigida.

### Commutatore

Con il commutatore **9** è possibile controllare tutte le funzioni di proiezione. Nel disegno (Fig. 2) sono esemplificate

Posizione	Funzione
◁◁ <b>REW</b>	Riavvolgimento veloce
●	Stop
◁ <b>REV</b>	Retromarcia
<b>STOP</b>	Zero
<b>PROJECTION ▷</b>	Proiettore in marcia avanti

### Inserimento della pellicola

Sistamate la bobina con la pellicola da proiettare sul perno porta bobina **3** del braccetto anteriore **2**. Portate il commutatore **9** sulla posizione ▷. Inserite l'inizio della pellicola sotto il rullo **4** e spingete a fondo, sino a quando essa non viene afferrata dal meccanismo di trascinamento (Fig. 3). La pellicola sarà automaticamente introdotta nel percorso di proiezione ed agganciata alla bobina posteriore.

Contemporaneamente all'inserimento inizia la proiezione, ma sino a quando la pellicola non è agganciata alla bobina posteriore la proiezione risulterà instabile, a meno che la pellicola stessa non sia dotata di adeguata coda bianca.

### Messa a fuoco

Ove l'immagine non fosse nitida ruotate la ghiera **5** dell'obiettivo sino ad ottenere la massima nitidezza.

### Messa in quadro

Ove sullo schermo apparisse la linea di separazione tra i fotogrammi, ruotate con dolcezza il pomello **1** sino a centrare l'immagine.

### Centratura dell'immagine sullo schermo

Con la rotazione del piedino anteriore **8** potete elevare il fascio di proiezione per centrare perfettamente sullo schermo il quadro proiettato.

### Grandezza del quadro

La grandezza del quadro proiettato dipende dalla distanza dello schermo, ma può essere variata entro certi limiti ruotando la ghiera **6** dell'obiettivo.

Dopo una variazione considerevole delle dimensioni del quadro è necessario nuovamente rimettere a fuoco.

### Velocità di proiezione

Con il pomello **10** è possibile regolare la frequenza di proiezione sia in marcia avanti che in retromarcia. La minima velocità di proiezione, 18 fotogrammi/secondo (pomello quasi tutto ruotato verso sinistra), è quella alla quale vengono abitualmente girati i films amatoriali. La massima velocità (pomello tutto ruotato verso destra) corrisponde a 24 fotogrammi/secondo ed è utilizzabile nella proiezione di films che siano riduzioni di pellicole in 16 e 35 mm.

Poiché il regolatore permette velocità inferiori alla minima, per ricercare la esatta velocità di 18 fot/sec. occorre ruotare il pomello **10** sino a quando la proiezione non presenta sfarfallio ed i movimenti appaiono naturali.



## MANUTENZIONE e piccoli interventi

### Retromarcia

Ruotando il commutatore **9** sulla posizione ◁ (Retromarcia) è possibile rivedere una scena con movimento all'indietro. Questa posizione serve anche quando si voglia ritornare a rivedere quanto appena proiettato. Se invece si intende ritornare indietro di diversi metri di pellicola è opportuno inserire il riavvolgimento veloce (pos. ◁◁).

### Riavvolgimento veloce

Ruotando il commutatore **9** sulla posizione ◁◁ il film ritornerà indietro più velocemente, ma senza proiezione. Ciò è utile quando si voglia ritornare a rivedere una scena riavvolgendo lunghi tratti di pellicola, o per riavvolgerla interamente sulla bobina anteriore. Passando su STOP (pos. ●) durante il riavvolgimento interno occorre fermare con la mano la bobina posteriore per evitare lo sbobinamento del film.

### Ribobinamento

Ove la pellicola fosse uscita completamente dal proiettore non è possibile riavvolgerla come prima indicato. Occorre fermare il proiettore, commutatore **9** su STOP (Zero), prendere lo spezzone finale della pellicola, agganciarlo alla bobina anteriore vuota, riavvolgere a mano di qualche spira e poi portare il commutatore **9** su ◁◁ per il riavvolgimento veloce (Fig. 4).

Il proiettore non richiede particolare cura. Vi preghiamo soltanto di conservarlo protetto dalla polvere, dall'umidità, dal freddo o dal caldo eccessivi (ad esempio vicino a fonti di calore). Esistono tre soli interventi alla portata di un cinedilettante:

- la sostituzione della lampada di proiezione
- la pulizia del corridoio di proiezione
- la pulizia dell'obiettivo

Per ogni altra necessità Vi invitiamo a rivolgerVi ai service autorizzati.

Per effettuare gli interventi sopra indicati è necessario:

- Staccare la spina dalla presa di corrente
- Portare il commutatore **9** su ◁◁
- Estrarre, tirandolo verso l'esterno, il coperchio anteriore **7**.

### Cambio delle lampada

Tolto il coperchio anteriore **7** agire sulla copertura del vano lampada **20** facendola scorrere nel verso indicato dalla freccia sino a quando si libera dall'arresto ed è possibile estrarla (Fig. 5).

Togliete la lampada **21** dal suo vano, staccandola poi dal portalampade **22** (Fig. 6). Inserite una nuova lampada nel portalampade, risistemata quindi nell'apposito alloggiamento, facendo attenzione che il riferimento sulla corona esterna dello specchio sia rivolto verso l'interno del vano. Rimontate quindi la copertura **20** appoggiandola e facendola scorrere nel verso contrario alla freccia, sino all'aggancio.

**Attenzione.** Se la sostituzione dovesse essere fatta nel corso della proiezione, o subito dopo, occorre tener conto che copertura e lampada sono caldissimi e devono essere lasciati raffreddare.

### Pulizia dell'obiettivo

Ruotate l'obiettivo **5** nel senso antiorario sino alla sua completa fuoriuscita dal canotto del portaobiettivo (Fig. 7).

Per la pulizia delle lenti (anteriore e posteriore) usate un pennellino morbido o della carta per lenti eventualmente inumidita con gli appositi detergenti o con alcool.

### Pulizia del corridoio e del quadrucio

Estraete il coperchietto **23** tirandolo verso l'esterno. Con un pennellino morbido e con un getto d'aria, pulite i convogliatori **24** e **25** (Fig. 8), estraete in parte l'obiettivo ruotandolo come al punto precedente; premete la molla **26** ed estraete la leva pressore **27** tirandola verso l'esterno (se si rendesse necessario liberate manualmente il pressore mobile). Con un pennellino morbido e un getto d'aria pulite anche le parti sopraccitate ed il quadrucio.

## PROJECTION

L'achat de ce projecteur vous fera apprécier la qualité d'une bonne projection, lumineuse et stable, grâce aux excellentes prestations de l'appareil, pour un volume extrêmement compact.

Pour obtenir les meilleurs résultats, nous vous conseillons de lire ce mode d'emploi avec beaucoup d'attention.

### Préparation à la projection

Vérifiez que le projecteur soit prévu pour la tension sur laquelle il sera utilisé en contrôlant la plaquette identificatrice sous l'appareil.

Installez le projecteur sur un support bien stable et **veillez à ce qu'aucune obstruction se ne produise devant les ouvertures d'aération.**

Branchez le projecteur sur secteur en utilisant le câble d'alimentation adéquat fourni avec le projecteur; insérez d'abord la fiche dans le projecteur, puis l'autre extrémité dans la prise du réseau.

Montez sur l'axe porte-bobine **11** la bobine réceptrice auto-accrochantée fournie avec l'appareil ou une autre de caractéristiques analogues, avec une capacité de 120 m (film en acétate).

Soulevez le bras porte-bobine antérieur **2**.

### Etat de la pellicule

Veillez à ce que les premiers 30 mètres du film que vous avez l'intention de projeter soient en bon état, sans plis, ni perforations ni bords abîmés. Taillez, au moyen d'une paire de ciseaux, le début du film comme indiqué au dessin Fig. 1.

Il est conseillé de monter une amorce de plus ou moins 20 cm, employant de la pellicule blanche plus rigide.

### Commutateur

Au moyen du commutateur **9**, il est possible de contrôler toutes les fonctions de projection; celles-ci sont décrites dans la Fig. 2.

Position	Fonction
◁◁ <b>REW</b>	Rebobinage rapide
●	Stop
▷ <b>REV</b>	Marche arrière
<b>STOP</b>	Zero
<b>PROJECTION ▷</b>	Projection en marche avant

### Introduction du film

Placez la bobine de film à projeter sur l'axe porte-bobine **3** du bras antérieur **2**. Placez le commutateur **9** sur la position ▷. Insérez le début du film sur le pignon **4** et poussez-le à fond jusqu'à ce qu'il s'accroche au mécanisme de transport (Fig. 3).

Le film sera automatiquement guidé à travers le couloir de projection jusqu'à la bobine réceptrice auto-accrochantée à laquelle il se fixera.

Pendant l'insertion du film dans le couloir de projection, et tant qu'il ne s'est pas accroché à la bobine réceptrice, la projection resultera instable, à moins que la pellicule soit dotée d'une amorce blanche.

### Mise au point

Si l'image projetée n'est pas nette, tournez le bouton **5** de l'objectif jusqu'au maximum de netteté.

### Réglage du cadrage

Si la ligne de séparation des images apparaît sur l'écran, tournez lentement le bouton **1** afin de centrer l'image.

### Centrage de l'image sur l'écran

En tournant le pied **8**, il est possible d'élever ou d'abaisser le faisceau de projection afin de centrer parfaitement l'image sur l'écran.

### Dimension de la projection

La grandeur de l'image projetée sur l'écran dépend de la distance entre le projecteur et l'écran; toutefois, il est possible, dans certaines limites, de varier cette dimension en agissant sur la bague **6** de l'objectif. Après un changement considérable de grandeur de l'image, il est nécessaire de remettre au point la netteté de l'image.

### Vitesse de projection

Il est possible de régler la vitesse de projection, tant en marche avant qu'en marche arrière, en agissant sur le bouton **10**. La vitesse de projection minimum: 18 images/seconde, s'obtient en tournant à fond vers droite le bouton **10**. Les films d'amateurs sont généralement tournés à cette vitesse-là. La vitesse de projection maximum: 24 ima/sec., s'obtient en tournant à fond vers gauche le bouton **10**. Cette vitesse est généralement utilisée pour la projection des films d'édition, c'est-à-dire les films réduits de 35 mm et 16 mm. Puisque le regulateur permet une vitesse inférieure à la minimum pour rechercher la vitesse exacte de 18 im/sec., tournez le bouton **10** jusqu'à ce que la projection ne présente plus de scintillement et que les mouvements apparaissent naturels.

## MANUTENTION et petites interventions

### Marche arrière

En plaçant le commutateur 9 sur la position ◁ (marche arrière) il est possible de revoir une scène en mouvement inversé. Cette position sert aussi lorsque l'on veut revoir une scène que l'on vient de projeter. Si, au contraire, on veut retourner en arrière de plusieurs mètres, il est opportun d'utiliser la position "rebobinage rapide".

### Retour arrière rapide

En plaçant le commutateur 9 sur la position ◁◁, le film revient en arrière à vitesse rapide, mais sans projection. Ceci est utile lorsque l'on veut revoir une scène projetée depuis un long moment, ou lorsque l'on veut rebobiner le film sur la bobine antérieure. Passant sur STOP durant le rebobinage intérieur il est nécessaire freiner avec la main la bobine postérieure pour éviter la sortie du film.

### Rebobinage

Lorsque le film est complètement sorti du projecteur, il n'est plus possible de rebobiner comme indiqué au paragraphe précédent. Il est alors nécessaire d'arrêter le projecteur en plaçant le commutateur 9 sur la position STOP (Zero) et de prendre la fin du film, l'engager sur la bobine antérieure, tourner quelques tours à la main, puis placer le commutateur 9 sur la position ◁◁ pour rebobinage rapide (Fig. 4).

Le projecteur ne demande pas de soins particuliers. Prière de le protéger de la poussière, de l'humidité, d'une température excessive, froide ou chaude (par exemple près d'une source de chaleur). Trois interventions seulement sont à la portée de l'amateur:

- le remplacement de la lampe
- le nettoyage du couloir de projection
- le nettoyage de l'objectif.

Pour toute autre intervention, il faut s'adresser au service de réparation autorisé.

Pour opérer les interventions décrites ci-dessus, il est nécessaire de:

- **Enlever la fiche de courant à la prise d'alimentation**
- Placer le commutateur 9 sur position ◁◁
- Enlever, en le tirant vers soi, le couvercle avant 7.

### Remplacement de la lampe

Le couvercle avant 7 étant enlevé, agir sur le capot du logement de la lampe en le faisant glisser dans le sens indiqué par la flèche jusqu'à le libérer de son arrêt; il est alors possible de l'extraire (Fig. 5).

Otez la lampe 21 de son logement; détachez la lampe de son socket 22 (Fig. 6), placez une autre lampe sur le socket, le replacer dans son logement en prenant garde à ce que l'ergot se trouvant sur le couronne du miroir de la lampe soit tourné vers l'intérieur du logement.

Replacer le capot du logement en appuyant et en le faisant glisser dans le sens opposé à la flèche jusqu'à l'accrochage.

**Attention.** Si le changement de lampe devait se faire pendant la projection, ou juste après, tenez compte que le capot et la lampe sont brûlants et qu'il faut les laisser refroidir.

### Nettoyage de l'objectif

Tourner l'objectif 5 dans le sens opposé aux aiguilles d'une montre jusqu'au moment où il sort complètement du porte-objectif (Fig. 7).

Pour le nettoyage des lentilles (avant et arrière) utilisez un pinceau très doux ou du papier spécial pour lentille, éventuellement légèrement humidifié avec un détergent spécial pour objectifs ou avec un peu d'alcool.

### Nettoyage du couloir et des fenêtres de projection

Extraire le couvercle 23 tirant vers l'extérieur. Avec un pinceau très doux ou avec un jet d'air, nettoyez les guides-film 24 et 25 (Fig. 8) extraits, dévissez légèrement l'objectif; poussez le ressort 26 et extrayez le levier presseur 27 en le tirant vers l'extérieur (si nécessaire libérez manuellement le presseur mobile). Avec un pinceau très doux et un jet d'air, nettoyez aussi les pièces citées plus haut et la fenêtre de projection.

## PROYECCIÓN

El proyector adquirido permitirá apreciar la calidad de una buena proyección, estable y luminosa, gracias a sus excelentes prestaciones, contenidas en dimensiones verdaderamente compactas.

Para obtener los mejores resultados, les rogamos leer con atención estas instrucciones.

### Preparativos para la proyección

Comprobar que el proyector está preparado para la tensión correcta, controlando los datos reseñados bajo el mismo aparato.

Colocar el proyector sobre un plano estable, **sin tapar ninguna de las aberturas para la ventilación.**

Enchufar el proyector a la red mediante el cable suministrado entre los accesorios, conectándolo primero al proyector y después a la red.

Montar en el eje portabobina posterior **11** la bobina automática en dotación u otra similar de 120 m (película de acetato).

Alzar el brazo portabobina anterior **2**.

### Condiciones de la película

Averiguar que los primeros 30 cm de la película estén en buenas condiciones, sin arrugas, perforaciones rotas o daño alguno.

Cortar las partes defectuosas.

Se aconseja montar un trozo de película blanca inicial más rígida por lo menos de unos 20 cm de largo.

Cortar con unas tijeras el comienzo de la película como se indica en la figura 1.

### Interruptor

Con el interruptor **9** es posible controlar todas las funciones de la proyección. En el dibujo figura 2 están detalladas:

Posición	Función
◀◀ <b>REW</b>	Rebobinado rápido
●	Parado
◀ <b>REV</b>	Proyección, marcha atrás
<b>STOP</b>	Zero
<b>PROJECTION</b> ▶	Proyección, marcha adelante

### Introducción de la película

Colocar la bobina con su película en el eje portabobina **3** del brazo anterior **2**. Poner el interruptor **9** en la posición ▷. Introducir el comienzo de la película bajo la polea **4** y empujar a fondo hasta que la misma quede enganchada al dispositivo de arrastre (Fig. 3). La película se introducirá automáticamente en el recorrido de proyección y se enganchará a la bobina posterior.

Al mismo tiempo que se engancha la película empieza la proyección y hasta que la película no queda sujeta a la bobina posterior, la proyección será inestable. Montar un trozo de película blanca inicial para evitar este efecto.

### Enfoque

En el caso de que la imagen no fuera clara, girar el anillo **5** del objetivo hasta alcanzar la máxima nitidez.

### Encuadre

En el caso de que en la pantalla apareciese la línea de separación entre los fotogramas, girar despacio el botón **1** hasta centrar la imagen.

### Regulación de la imagen en la pantalla

Con la rotación del pie anterior **8** se puede levantar el haz de proyección para regular perfectamente en la pantalla el cuadro que se desea proyectar.

### Tamaño de la imagen

El tamaño de la imagen depende de la distancia de la pantalla, pero puede variarse dentro de unos límites, girando el anillo **6** del objetivo.

Después de la variación del cuadro, será necesario enfocar de nuevo el aparato.

### Velocidad de proyección

Con el botón **10** es posible regular la velocidad de proyección tanto sea en marcha adelante como atrás. La velocidad mínima de proyección, 18 fotogramas/segundo (botón quasi totalmente girado hacia derecha), es aquella a la cual se proyectan habitualmente las películas amateur.

La máxima velocidad (botón totalmente girado hacia izquierda) corresponde a 24 fotogramas/segundo y se utiliza en la proyección de películas reducidas de 16 y 35 mm.

El regulador permite velocidades inferiores a los normales de 18 fotogramas. Para buscar la exacta velocidad, girar el botón **10** hasta que la proyección no presente parpadeo y los movimientos sean naturales.

## MANUTENCIÓN y pequeñas intervenciones

### Marcha atrás

Girando el interruptor **9** en la posición ◁ (marcha atrás) es posible volver a ver una escena en movimiento hacia atrás. Esta posición sirve también cuando se desea volver a ver lo que acaba de proyectarse. Si al contrario se quiere volver atrás algunos metros, es indispensable el rebobinado rápido.

### Rebobinado rápido

Girando el interruptor **9** en la posición ◁◁ la película volverá atrás más rápidamente, pero sin proyección. Esto es necesario cuando se desea volver a ver una escena rebobinando largos trozos de película, o para rebobinarla completamente en la bobina delantera. Interrompiendo el rebobinado rápido, parar con la mano la bobina trasera para evitar que la película se salga de esta bobina.

### Rebobinado

En el caso de que la película haya salido completamente del proyector no es posible rebobinarla, como se indica anteriormente. Es necesario parar el proyector, (interruptor en la posición **STOP** - Zero), enganchar la parte final de la película, rebobinar a mano alguna vuelta y después poner el interruptor en ◁◁ para el rebobinado rápido (Fig. 4).

El proyector no exige particular cuidado, únicamente les rogamos conservarlo protegido del polvo, de la humedad, del frío o del excesivo calor (por ejemplo cerca de fuentes de calefacción). Solo son necesarias tres intervenciones al alcance del aficionado:

- la sustitución de la lámpara de proyección
- la limpieza de pasillo de proyección
- la limpieza del objetivo

Para cualquier otra necesidad les rogamos dirigirse al servicio técnico autorizado.

Para efectuar las intervenciones arriba indicadas es necesario:

- **Desenchufar la toma de la red**
- Poner el interruptor en la posición ◁◁
- Quitar la tapa de adelante, tirando hacia afuera.

### Cambio de la lámpara

Quitada la tapa anterior retirar la tapa dedicada a la lámpara, empujándola hacia donde indica la flecha hasta que quede liberada (Fig. 5). Quitar la lámpara **21** de su sitio, o sea del portalámpara **22** (Fig. 6). Poner una nueva lámpara, colocándola en su sitio, de forma tal que esté dirigida hacia el interior del hueco. Volver a montar la tapa **20**, empujándola hacia el contrario de la flecha hasta que se bloquee.

**Atención.** Si la sustitución tiene que hacerse durante una proyección, o inmediatamente después, hay que tener en cuenta que tapa y lámpara están muy calientes y se deben enfriar.

### Limpieza del objetivo

Girar el objetivo **5** en el sentido inverso a las manillas del reloj hasta su completa salida del tubo porta-objetivo (Fig. 7).

Para la limpieza de sus lentes (anterior y posterior) usar un pincel suave o simplemente papel para lentes, eventualmente mojado en detergente o en alcohol.

### Limpieza del paso y del cuadro

Extraer la tapa **23** hacia el externo. Con un pincel suave y con un soplo de aire, limpiar las guías **24** e **25** (Fig. 8) y sacar, girando ligeramente, el objetivo; presionar el muelle **26** y quitar el presor **27** estirándolo hacia el exterior (si fuera necesario liberar manualmente el presor móvil). Con un pincel suave y un soplo de aire, limpiar también las partes anteriormente mencionadas y el cuadro.

## TECHNISCHE DATEN

Gerätetyp:  
Stummprojektor für Super 8-Filme  
Objektiv:  
Vario-Zoom  
1:1,3/16,5-30 mm  
Projektionslampe:  
Halogenlampe 12 V/100 W Kaltlichtspiegel  
Antrieb:  
Gleichstrommotor  
Vorführgeschwindigkeiten:  
16-25 B/s  
Filmeinfädung:  
automatisch bis in die Selbstfangspule  
Zentralschalter:  
für die Filmeinfädung.  
Vorwärtsprojektion, Rückwärtsprojektion  
Spulenkapazität:  
120 m  
Anschlußwerte:  
220 V/50 Hz

## DATI TECNICI

Tipo di apparecchio:  
Proiettore muto per pellicole super 8  
Obiettivo:  
Vario zoom  
1:1,3/16,5-30 mm  
Lampada di proiezione:  
lampada alogena 12 V/100 W  
riflettore a luce fredda  
Comando:  
motore a corrente continua  
Velocità di proiezione:  
16-25 fot/sec.  
Agganciamento pellicola:  
automatico fino alla bobina autoagganciante  
Interruttore centrale:  
per agganciamento pellicola, proiezione  
avanti/indietro e riavvolgimento  
Capacità della bobina:  
120 m  
Tensione allacciata:  
220 V/50 Hz

## TECHNICAL DATA

Type:  
Silent movie projector for Super 8 film  
Lens:  
16.5 - 30 mm/fl. 3  
Zoom lens  
Projection lamp:  
Cold light reflector Halogen lamp,  
12 V/100 W  
Drive system:  
DC motor  
Projection speeds:  
16-25 fps  
Film threading:  
Automatic to take-up reel  
Central control switch:  
For control of film threading, forward/reverse  
projection and fast rewind  
Reel capacity:  
120 m  
Connected voltage:  
220 V/50 Hz

## CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Type d'appareil:  
projecteur muet pour films Super 8  
Objectif:  
Vario  
Zoom 1:1,3/16,5-30 mm  
Lampe de projection:  
halogène à miroir froid de 12 V/100 W  
Entraînement:  
moteur à courant continu  
Vitesses de projection:  
16-25 im./sec.  
Chargement du film:  
automatique jusqu'à la bobine à engagement  
spontané  
Commutateur central:  
positions pour chargement, projection marche  
avant, marche arrière et réembobinage  
Capacité de bobine:  
120 m  
Tension secteur:  
220 V/50 Hz



## **Gebruiksaanwijzing Bauer Visalux**

Met deze projector bent u in het bezit gekomen van een stukje projectietechniek in compact formaat. Wij zijn ervan overtuigd, dat u de kwaliteit van het geprojecteerde beeld, alsmede de helderheid en scherpste van deze projector spoedig op prijs zult weten te stellen.

Om ook werkelijk de beste resultaten te bereiken, verdient het aanbeveling deze gebruiksaanwijzing in zijn geheel aandachtig door te lezen.

### **Vorbereiden van de projector**

Overtuig u ervan, dat de projector geschikt is voor de spanning van het plaatselijke lichtnet. De netspanning is op het typeplaatje aan de onderkant van de projector aangegeven.

Plaats de projector op een stevige ondergrond. De ventilatiesleuven mogen niet bedekt zijn, daar de projectielamp anders niet voldoende wordt gekoeld. Nu sluit u het bijbehorende snoer eerst op de projector en daarna op het lichtnet aan.

De projector is geschikt voor super-8 en single-8 films.

De bijbehorende filmspoel schuift u op het asje 12.

### **Vorbereiden van de film**

De eerste 30 cm van de film mag geen knikken, gescheurde perforaties of andere gebreken vertonen. Monteer een aanloopstrook met een lengte van minstens 20 cm aan het begin van de film en snij deze af zoals getoond in Figuur 1.

### **Hoofdschakelaar**

Met behulp van de schakelaar 10 kunt u alle motorfuncties van de projector bedienen. Zie Figuur 2.

<b>Stand</b>	<b>Functie</b>
"<<REW"	Snel achteruit spoelen
"●"	Stop
"<REV"	Projectie achteruit
"STOP"	Uit
"PROJECTION▷"	Projectie vooruit

## **FILMVERTONING**

### **Inleggen van de film**

Schuif de spoel met de film op het asje 3 van de voorste arm 2. Zet daarna de schakelaar 10 in de stand "PROJECTION▷". Nu schuift u het begin van de film onder het rolletje 4 in de projector. Schuif de film net zo lang naar binnen, tot hij door de filmgrijper wordt meegenomen (Figuur 3). De film wordt nu automatisch ingevoerd en door de achterste filmspoel meegenomen. Nu kunt u met het vertonen beginnen.

### **Scherpstellen**

Wanneer het beeld onscherp is, stelt u het scherp door aan de achterste gekartelde ring 5 van het objectief te draaien.

### **Kaderlijn**

Wanneer de kaderlijn (scheidingslijn tussen twee filmbeeldjes) op het projectiescherm te zien is, draait u net zo lang aan de knop 1 tot deze lijn verdwenen is.

### **Instellen van het beeld op het scherm**

U kunt de projector omhoog en omlaag bewegen door aan het voorste voetje 9 te draaien. Op deze manier kunt u het beeld precies op het scherm instellen.

### **Grootte van het beeld**

De grootte van het beeld is afhankelijk van de afstand tussen projector en projectiescherm, maar kan ook tot op zekere hoogte worden geregeld door aan de voorste gekartelde ring 6 van het objectief te draaien. Wanneer u de grootte van het geprojecteerde beeld heeft veranderd, moet u opnieuw scherpstellen.

### **Projectiesnelheid**

De projectiesnelheid is met behulp van de knop 11 continu regelbaar tussen 16 en 24 beeldjes per seconde. Dit geldt zowel voor projectie vooruit als achteruit. De projectiesnelheid voor amateurfilms bedraagt 18 beeldjes per seconde (knop 11 vrijwel geheel naar rechts draaien). Een snelheid van 24 beeldjes per seconde wordt hoofdzakelijk gebruikt bij het vertonen van speelfilms (knop 11 geheel naar links draaien).

De snelheid van 18 beeldjes per seconde is juist ingesteld wanneer de bewegingen op het scherm natuurlijk aandoen en het beeld niet flikkert.



### **Projectie achteruit**

Wanneer u de schakelaar **10** in de stand "**<<REW**" draait, wordt de film achteruit geprojecteerd.

### **Snel terugspoelen (in het filmkanaal)**

Draait u de schakelaar **10** in de stand "**<<REW**", dan wordt de film snel teruggespoeld zonder dat hij wordt geprojecteerd. Deze stand is bijzonder nuttig, wanneer u een reeds geprojecteerde scène wilt herhalen.

Het snel terugspoelen kan met behulp van de knop **11** op dezelfde wijze worden beïnvloed als de projectiesnelheid.

### **Terugwikkelen van de film**

Na de vertoning moet de film op de voorste filmspoel worden teruggewikkeld. Om dit te doen draait u de schakelaar **10** in de stand "**STOP**". Daarna maakt u het eind van de film aan de voorste spoel vast en draait u deze spoel enkele malen met de hand tegen de richting van de wijzers van de klok in. Daarna draait u de schakelaar **10** in de stand "**<<REW**". De film wordt nu teruggespoeld.

## **ONDERHOUD**

De projector vergt geen speciaal onderhoud. Bedenk echter, dat stof, vocht en sterke temperatuurschommelingen vijanden van uw projector zijn.

De volgende werkzaamheden kunt u zelf uitvoeren:

- Vervangen van de projectielamp
- Reinigen van het objectief
- Reinigen van het filmkanaal

Alle andere eventueel noodzakelijke werkzaamheden dient u door een erkende servicewerkplaats te laten uitvoeren.

Alvorens u met bovengenoemde werkzaamheden begint, doet u eerst het volgende:

- Snoer uit de projector trekken
- Schakelaar **10** in de stand "**<<REW**" zetten
- Deksel **7** verwijderen

### **Vervangen van de projectielamp (alleen bij afgekoelde lamp)**

Verwijder het deksel van het lamphuis **20** door dit naar links te schuiven (Figuur 5). Neem de lamphouder **22** van de lamp en doe er een nieuwe lamp in. Let bij het aanbrengen van de lamp op het merkteken op de voorste rand van de spiegel. Dit moet naar binnen zijn gericht en in de daarvoor bestemde uitsparing terecht komen. Nu plaatst u het deksel **20** weer in de groef en schuift u het in de tegenovergestelde richting van de pijl naar rechts tot het inklikt.

### **Reinigen van het objectief**

Draai het objectief tegen de wijzers van de klok in geheel uit de objectiefhouder (Figuur 7). Gebruik voor het schoonmaken een zacht kwastje of speciaal lens-tissue. Beide artikelen zijn bij uw fotohandelaar verkrijgbaar.

### **Reinigen van het filmkanaal**

Verwijder eerst het deksel **23** en het objectief. Daarna draait u de filmaandrukhefboom **27** naar rechts. Druk de veer **26** in de richting van het geleidepennetje en trek de filmaandrukhefboom naar buiten. Om het filmkanaal **24, 25** en het beeldvenster schoon te maken (Figuur 8), gebruikt u het best een speciaal kwastje (bij uw fotohandelaar verkrijgbaar). Daarna zet u de filmaandrukhefboom weer op het geleidepennetje en drukt u hem naar binnen, tot hij duidelijk hoorbaar inklikt.

**Wij wensen u veel plezier met uw „Visalux”.**

## Betjeningsvejledning Bauer Visalux

Med denne projektor har De erhvervet moderne projektionsteknik i kompakte mål. Det er helt sikkert, at De i løbet af kort tid vil vide at værdsætte det projicerede billedes kvalitet, brilliance og skarphed.

For at De også virkelig opnår De bedste resultater, beder vi Dem læse denne vejledning omhyggeligt.

### Forberedelse af projektoren

Overbevis Dem om, at projektoren kan tilsluttes den netspænding De ønsker at tilslutte den til. Sammenlign derfor netspændingsomgivelserne på typeskiltet på undersiden af apparatet med den stedlige netspænding.

Stil projektoren på et stabilt underlag. Udluftningsåbningerne skal være frie, for at køleluften uhindret kan strømme ind og ud af projektoren. Forbind nu først det medleverede netkabel til projektoren og dernæst til stikkontakten.

Apparatet er egnet til projektion af Super 8- og Normal 8-film. Den medleverede filmspole sættes på spoletappen 12.

### Forberedelse af filmen

De første 30 cm på filmen, De vil fremvise, må ikke have knæk, ødelagt perforation eller udvise andre skader. Klæb et mindst 20 cm langt filmopløbsstykke før billedstarten og klip filmopløbsstykket som vist på afbildning 1.

### Funktionsomskifter

Med omskifteren 10 kan alle projektorens driftsfunktioner indstilles. Se hertil afbildning 2:

Stilling	Funktion
"<◁REW"	Hurtig tilbagespoling
"●"	Stop
"◁REW"	Baglæns projektion
"STOP"	Slukket
"PROJECTION"	Forlæns projektion

## FILMFREMVISNING

### Ilægning af filmen

Sæt spolen med filmen, De vil fremvise, på spoletappen 3 af den forreste spolearm 2. Omskifteren 10 stilles på positionen "PROJECTION". Filmopløbsstykket føres nu ind i projektoren under rullen 4. Skub indtil filmen fanges af filmgriberen (afbildning 3). Filmen bliver nu automatisk ført ind i projektoren og derpå optaget af den bageste spole. Nu kan filmfremvisningen begynde.

### Skarphedsindstilling af billedet

Ved uskarpe billeder drejes på den bageste riflede ring 5 på objektivet, indtil man har opnået en optimal billedskarphed.

### Billedstreg

Hvis skillelinjen (billedstregen) mellem to enkelte billeder er synlig på projektionsslørredet, drejes knappen 1 indtil billedstregen ved den øverste eller nederste billedrand forsvinder.

### Indstilling af billedet på projektionsslørredet

Ved drejning på den forreste fod 9, lader projektoren sig hæve eller sænke. På denne måde kan billedet stilles ind på projektionsslørredet.

### Størrelsen af billedet

Denne afhænger af afstanden mellem projektoren og lærredet, men kan også indenfor visse grænser indstilles ved at dreje på den forreste riflede ring 6 på objektivet. Efter ændring af billedstørrelsen skal billedskarpheden efterjusteres.

### Projektionshastighed

Projektionshastigheden kan ved hjælp af drejeknappen 11 ændres kontinuerligt mellem 16 og 24 billeder pr. sek. Dette gælder både ved forlæns- og baglæns projektion. Projektionshastigheden af amatørfilm ligger på 18 billeder pr. sek. (Drejeknappen 11 drejes i urviserens retning omtrent til anslag). 24 billeder pr. sek. anvendes overvejende ved spillefilm (drejeknappen 11 drejes mod urviserens retning til anslag). Projektionshastigheden 18 billeder pr. sek. er rigtig indstillet, når bevægelserne forekommer naturlige og den evt. flimren af billedet forsvinder.

### Tilbageløb

Drejes omskifteren 10 til positionen "<◁REW" er apparatet indstillet til baglæns-projektion.

### **Hurtig tilbagespoling (gennem filmkanalen)**

Med omskifteren **10** i positionen "◀◀REW" tilbagespiles filmen hurtigt uden billedprojektion. Denne driftsart kan være hensigtsmæssig, når en scene, der ligger tidligere på filmen, ønskes at vises en gang til.

Iøvrigt har drejeknappen **II** samme indflydelse på hurtig tilbagespoling som på projektionshastigheden.

### **Tilbagespoling**

Efter fremvisningen skal filmen spoles tilbage til den forreste spole. Dertil stilles omskifteren **10** på positionen "STOP".

Filmslutstykket befæstiges nu i den forreste spole og denne drejes nogle omdrejninger mod urviserens retning med hånden. Derpå stilles omskifteren **10** på positionen "◀◀REW".

Filmens spoles tilbage.

## **VEDLIGEHOJDELSE**

Projektoren kræver ikke nogen særlig pleje. Dog bør støv, fugtighed og store temperaturændringer undgås.

Følgende indgreb kan De selv foretage:

- Udskiftning af projektionslampen
- Rensning af objektivet
- Rensning af filmkanalen

Alt andet bør De - hvis det bliver nødvendigt - lade foretage af den autoriserede kundeservice.

Før De begynder med de ovenfor nævnte indgreb, skal følgende gøres:

- Træk netkablet ud af apparatet
- Stil omskifteren **10** i positionen "◀◀REW"
- Dækslet **7** trækkes af

### **Udskiftning af projektionslampen (kun ved afkølet lampe)**

Fjern afdækningen på lampehuset **20**, idet denne skubbes mod venstre ud af rastestillingen (afbildning 5). Fjern lampefatningen **22** fra lampen. Sæt en ny lampe i lampefatningen. Vær opmærksom på markeringen på den forreste spejlrand ved indpasning i lampeholderen. Den skal vise indad og sidde i den specielt dertil bestemte udsparring.

Nu sættes afdækningen **20** igen ind i foringen og skubbes mod pilens retning indtil den raster ind.

### **Rengøring af objektivet**

Drej objektivet mod urviserens retning helt ud af objektivholderen (afbildning 7). Til rengøring af linsefladerne anvendes en blød pensel eller linsereensepapir (begge dele fås i faghandelen).

### **Rengøring af filmkanalen**

Først fjernes afdækningen **23** og objektivet. Tryk derpå filmtrykstykkets arm **27** mod højre. Tryk fjederen **26** i retning mod føringsstiften og træk filmtrykstykket ud. Til rengøring af filmkanalen **24**, **25** og billedvinduet (afbildning 8) benyttes bedst en speciel pensel (fås i faghandelen). Derpå sættes filmtrykstykket atter på føringsstiften og skubbes indad, indtil man hører en tydelig indrastning.

**Og hermed ønskes god fornøjelse med Deres „Visalux“.**

## Bruksanvisning Bauer Visalux

När ni köpte denna projektor skaffade ni er också modern projektionsteknik i hanterlig storlek. Helt säkert kommer ni snart att uppskatta kvaliteten på den projicerade bilden, dess glans och skärpa. För att ni också verkligen ska få bästa resultat, ber vi er uppmärksamta läsa igenom den här anvisningen.

### Förberedning av projektorn

Försäkra er om att projektorn är avsedd för den nätspänning som ni tänker använda. Jämför därför nätspänningsuppgifterna på typskylten på undersidan av apparaten med det lokala nätspänningsvärdet. Ställ projektorn på ett stabilt underlag. Ventilationsöppningarna måste vara fria, så att kyl luften kan strömma in och ut ur projektorn utan hinder. Koppla nu den medlevererade nätkabeln först till projektorn och sedan till vägguttaget. Apparaten passar för projektion av Super 8- och Single-8-filmer. Sätt på den bifogade filmspolen på spoltapp **12**.

### Förberedning av filmen

De första 30 cm på den film som ska visas får inte ha några brott, upprivna perforeringar eller andra skador. Klistra en filmstartsladd som är åtminstone 20 cm lång före början på bilderna och klipp filmbörjan som visas på bild 1.

### Funktionsknapp

Med knapp **10** manövrerar man alla körfunktioner på projektorn. Se bild 2:

Ställning	Funktion
"◀◀REW"	Snabbåterspolning
"●"	Stopp
"◀REV"	Bakåtprojektion
"STOP"	Av
"PROJECTION▷"	Framåtprojektion

## FILMVISNING

### Isättning av filmen

Sätt nu spolen med filmen som ska visas på spoltapp **3** på den främre armen **2**. Ställ nu in knapp **10** på läge "PROJECTION▷". För in filmens början under hjul **4** in i projektorn. Skjut på tills den grips tag i av filmgriparen (bild 3). Filmen matas nu in automatiskt och tas sedan emot av den bakre spolen. Nu kan filmvisningen börja.

### Inställning av bildskärpan

Vid oskarp bild vrider ni på den bakre objektivknappen **5** tills ni har fått den bästa bildskärpan.

### Bildstreck

Om man ser en skiljelinje (bildstreck) mellan **2** enstaka bilder på projektionsväggen, vrider ni knapp **1** tills bildstrecket vid övre och undre bildkanten försvinner.

### Inställning av bilden på projektionsväggen

Genom att vrida den främre foten **9** kan man höja och sänka projektorn. På detta sätt kan bilden ställas in på projektionsväggen.

### Bildens storlek

Denna beror på avståndet mellan projektor och filmduk, men kan till en viss grad ändras genom att man vrider på den främre objektivknappen **6**. Efter ändring av bildstorleken måste bildskärpan ställas in på nytt.

### Visningshastighet

Visningshastigheten kan kontinuerligt ändras mellan 16 och 24 bilder per sekund med ratt **11**. Detta både vid framåt- och bakåtprojektion. Visningshastigheten för amatörfilmer ligger på 18 bilder per sekund (ratt **11** vrids i klockriktningen till närheten av stoppet). 24 bilder per sekund används övervägande för spelfilmer (ratt **11** vrids mot klockriktningen till stoppet). 18-bildervisningen är riktigt inställd när rörelserna tycks naturliga och bildflimret är borta.

### Bakåtgång

När knapp **10** vrids till läge "◀REV" går apparaten i bakåtprojektion.

## FILMVISNING

### Isättning av filmen

Sätt nu spolen med filmen som ska visas på spoltapp 3 på den främre armen 2. Ställ nu in knapp 10 på läge "PROJECTION ▷". För in filmens början under hjul 4 in i projektorn. Skjut på tills den grips tag i av filmgriparen (bild 3). Filmen matas nu in automatiskt och tas sedan emot av den bakre spolen. Nu kan filmvisningen börja.

### Inställning av bildskärpan

Vid oskarp bild vrider ni på den bakre objektivknappen 5 tills ni har fått den bästa bildskärpan.

### Bildstreck

Om man ser en skiljelinje (bildstreck) mellan 2 enstaka bilder på projektionens väggen, vrider ni knapp 1 tills bildstrecket vid övre och undre bildkanten försvinner.

### Inställning av bilden på projektionens väggen

Genom att vrida den främre foten 9 kan man höja och sänka projektorn. På detta sätt kan bilden ställas in på projektionens väggen.

### Bildens storlek

Denna beror på avståndet mellan projektor och filmduk, men kan till en viss grad ändras genom att man vrider på den främre objektivknappen 6. Efter ändring av bildstorleken måste bildskärpan ställas in på nytt.

### Visningshastighet

Visningshastigheten kan kontinuerligt ändras mellan 16 och 24 bilder per sekund med ratt 11. Detta både vid framåt- och bakåtprojektion. Visningshastigheten för amatörfilmer ligger på 18 bilder per sekund (ratt 11 vrids i klockriktningen till närheten av stoppet). 24 bilder per sekund används övervägande för spelfilmer (ratt 11 vrids mot klockriktningen till stoppet). 18-bildervisningen är riktigt inställd när rörelserna tycks naturliga och bildflimret är borta.

### Bakåtgång

När knapp 10 vrids till läge "◁REW" går apparaten i bakåtprojektion.

### Snabbåterspolning (i filmkanalen)

Med knapp 10 i läge "◁◁REW" går filmen snabbare tillbaka - men utan bildprojektion. Denna funktion kan vara användbar när en långt tidigare belägen scen ska visas en gång till. För övrigt kan man påverka snabbåterspolningen likaväl som visningshastigheten med ratt 11.

### Omspolning

När visningen är avslutad måste filmen spolas om till den främre spolen. Då ställer ni knapp 10 på läge "STOP". Fäst nu filmändan i den främre spolen och vrid denna mot klockriktningen några gånger för hand. Ställ sedan knapp 10 på läge "◁◁REW". Filmen spolas nu om.

Robert Bosch GmbH  
Geschäftsbereich Photokino  
Postfach 109  
7000 Stuttgart 60